

Raumfahrtzentrum Baden-Württemberg

Uni Stuttgart into space

Auf dem Vaihinger Campus der Uni Stuttgart entsteht ab Herbst 2009 ein landesweites Raumfahrtforum für Wissenschaft, Industrie und Öffentlichkeit: Das Raumfahrtzentrum Baden-Württemberg soll den Gedankenaustausch und Technologietransfer der beteiligten Institutionen fördern und der Öffentlichkeit als überregionales Forum einen direkten Zugang zu verschiedensten Angeboten, Veranstaltungen und Informationen rund ums Thema Raumfahrt ermöglichen.

Die Raumfahrtinstitute der Universität Stuttgart sollen zu einer der führenden europäischen Forschungseinrichtungen auf dem Gebiet der Raumfahrttechnik werden. Der Neubau des Raumfahrtzentrums Baden-Württemberg wird die notwendigen Voraussetzungen schaffen: Die Universität Stuttgart will hier in Kooperation mit dem Bund und weiteren Partnern ein Raumfahrtforum schaffen, in dem Wissenschaftler, Studierende und interessierte Öffentlichkeit gleichermaßen von einem vielfältigen Informationsangebot profitieren können. Ob Fachtagungen, Ausstellungen oder Liveübertragungen von universitätseigenen Satellitenstarts – Mediathek und Foyer sollen mit neuester Technik ausgestattet werden und so verschiedenste Veranstaltungen ermöglichen. Die Universität selbst wird ihr Institut für Raumfahrtsysteme (IRS) in den neuen Räumen unterbringen – unter anderem mit seinem Kleinsatellitenprogramm und der fliegenden Sternwarte SOFIA (Stratosphären-Observatorium für Infrarot-Astronomie).



Das Raumfahrtzentrum soll Plattform für Wissenschaft, Studierende und Öffentlichkeit werden



Im organisch geformten Baukörper wird unter anderem das Institut für Raumfahrtsysteme untergebracht



Die Architektur des neuen Raumfahrtzentrums wird ein Highlight auf dem Campus

Neue Räume für Forschung und Austausch

Wichtiger Aspekt bei der Wahl des Standortes war die räumliche Nähe zu den Luft- und Raumfahrtinstituten der Universität. Der etwa 60 Meter lange gebogene Baukörper – in unmittelbarer Nähe zum Gebäude Luftfahrt 3 – am Pfaffenwaldring 29 wird mit seiner freien, organischen Form leicht auf dem Campus erkennbar sein. Auf drei Geschossen werden sich Labor- und Büroräume, Veranstaltungs- und Gemeinschaftszonen und großzügige Ausstellungsflächen verteilen. Diese sollen die Visitenkarte des Instituts werden: Hochwertige Exponate der Raumfahrtgeschichte sowie Modelle aktueller Projekte werden spannende Einblicke in die Arbeit des IRS und in die Geschichte der Raumfahrt geben.

Am Raumfahrtzentrum Baden-Württemberg sollen Stuttgarter Wissenschaftler gemeinsam mit baden-württembergischen Industrieunternehmen Spitzenforschung und -entwicklung betreiben. Die verschiedenen Komponenten der Stuttgarter Kleinsatelliten können in Zukunft auch vor Ort integriert und getestet, Kameras und Spektrometer unter idealen Bedingungen entwickelt werden. Und dank exzellent ausgestatteter Laborräume und Teststände wird das Raumfahrtzentrum Baden-Württemberg modernsten Anforderungen gerecht werden. Für die Studenten der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik und Geodäsie verspricht es eine noch attraktivere Ausbildung.

Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich im Oktober 2009, 2011 soll das Raumfahrtzentrum Baden-Württemberg dann bezogen werden.

TERMINE

■ Baubeginn:	Herbst 2009
■ Bezug:	2011

FAKTEN

■ Hauptnutzungsfläche:	1.678 m²
■ Gebäudelänge:	ca. 60 m
■ Gebäudebreite:	ca. 22 m
■ Sitzplätze im Hörsaal:	129
■ Sitzplätze im Seminarraum:	55
■ Laborfläche:	301 m²
■ Bürofläche/-räume:	1.135 m²
■ Ausstellungsfläche:	205 m²

NAMEN

■ Bauherr:	Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Universitätsbauamt Stuttgart und Hohenheim
------------	---

AZ BUSCH-JÄGER